

SEMINAR 2024/25- Kurzbeschreibungen der
Rahmenthemen

**Seminar 24/25 - Fachgruppe Wirtschaft, PuG, Geschichte,
Soziologie, Englisch**

Rahmenthema: (K)ein Dach über dem Kopf?

Fächer und Betreuungslehrkräfte:

- Frau Marko: Wirtschaftsfächer, Englisch
- Frau Pfister: Politik und Gesellschaft, Soziologie, Geschichte
- Herr Fichtelmann: Wirtschaftsfächer, Politik und Gesellschaft

Allgemeiner Überblick:

„Ein Dach über den Kopf zu haben“ schützt uns nicht nur vor Regen und Kälte. Ein Zuhause zu haben ist wichtig für ein geschütztes, gesundes, glückliches Leben. Doch für viele Menschen ist es nicht selbstverständlich „ein Dach“ zu besitzen. In Nürnberg beispielsweise leben circa 2400 Menschen obdachlos, in ganz Deutschland sind es hingegen um die 40.000. (Quelle: deinnaemberch.de, 2.5.24)

Doch wann spricht man von „obdachlos“? Welche Lebensumstände führen zu Obdachlosigkeit? Unter welchen Armutsumständen befindet man sich in der Obdachlosigkeit – in welcher nicht? Welche Initiativen wurden von Individuen, Gruppen oder der Stadt Nürnberg gestartet, um der Obdachlosigkeit entgegenzuwirken?

Angesichts der Pläne der Bundesregierung, bis 2030 Obdach- und Wohnungslosigkeit zu überwinden, stellt sich die Frage, ob dieses Ziel zu realisieren ist.

Ziel des Seminars ist zu ergründen

- aus welchen Gründen Menschen, die in Nürnberg, Umgebung und in anderen Ländern leben, obdachlos geworden sind.
- unter welchen Bedingungen Obdachlose in Nürnberg/Deutschland/in anderen Ländern leben
- welche zivilcouragierten Maßnahmen es gibt, die Lebenssituation von Obdachlosen zu verbessern
- welche Überlegungen und Maßnahmen ergriffen werden, um die Menschen in Nürnberg und Umgebung sowie in anderen Ländern aus der Obdachlosigkeit zu führen.

Wir möchten dabei auch mit Nürnberger Behörden sowie Organisationen und Unternehmen, die sich ganz speziell für Nürnberger Obdachlose einsetzen, zusammenarbeiten, z.B.:

- Die Stadt Nürnberg, insbesondere das Sozialamt
- Bahnhofsmission
- Die Wärmestube
- Der Straßenkreuzer
- Start Ups wie „My Molo“ oder das Projekt „Housing In“

Mögliche Themenbereiche in Wirtschaft:

- Wiedereingliederung von Obdachlosen ins Berufsleben
- Immobilienkrise(n)
- Wohnungsmarkt Deutschland – Analyse
- Angebot/Nachfrage Wohnen Stadt vs. Land
- Mietpreisbremse – Sinnvolle Idee oder Eingriff in die freie Marktwirtschaft
- Wie wohnt der Durchschnittsdeutsche? Analyse
- Finanzierung von Projekten/Programmen/Tafel etc. gegen Obdachlosigkeit

Mögliche Themenbereiche in Politik und Gesellschaft:

- Housing In – ein Modell für Nürnberg? (Aktueller Stand) (z.B. Interview mit Vermietern)
- Hat der Straßenkreuzer noch eine Zukunft?
- “Defense Architecture” - auch in Nürnberg?
- Start Up Ideen gegen Obdachlosigkeit – und Möglichkeit der Umsetzung in Nürnberg
- Mutmachgeschichten und Perspektiven: Hinaus aus der Obdachlosigkeit
- Gelingt die Überwindung der Obdach- und Wohnungslosigkeit 2023?

Mögliche Themenbereiche in Englisch:

- Housing slump and its consequences
- American mobility – an ideology?
- Differences in the housing markets US – Germany / GB- Germany
- Homelessness in the U.S. / Are there financial supports, what does the government do / programs / integration / private funding
- Will the housing market crash in 2024? Indications, analyses, research
- Property prices across Europe (effects, reasons etc.)
- Refugee = Homeless?

Wir freuen uns auf Sie!

Frau Marko

Herr Fichtelmann

Frau Pfister

Seminar 24/25 - Fachgruppe Biologie, Chemie, Deutsch, Geschichte, Politik und Gesellschaft

Rahmenthema: Wissen macht AH!

Fächer und Betreuungslehrkräfte:

Deutsch, Politik und Gesellschaft, Geschichte: Frau Beckstein

Biologie und Chemie: Frau Watzke

Allgemeiner Überblick:

Mit dem Partikel „aha!“ oder „ah!“ drückt man in der Regel aus, dass man etwas verstanden hat. Das Aha-Erlebnis oder auch der Aha-Effekt meint in der Psychologie eben diese plötzliche Erkenntnisgewinnung. Geprägt wurde der Begriff von dem deutschen Psychologen Karl Bühler. In der Geschichte spielt der Erkenntnisgewinn eine zentrale Rolle bei der Weiterentwicklung der Menschheit. Menschen haben durch Beobachtung, Experimentieren und Intuition Fortschritte in Wissenschaft, Technologie und Philosophie erzielt. Auch Kinder machen täglich neue Erkenntnisse und entdecken die Welt mit ihren Augen. So ist die deutsche Fernsehsendung „Wissen macht Ah!“ eine Kindersendung, die sich auf die altersgerechte und anschauliche Vermittlung von Wissen spezialisiert hat.

Mögliche Themenbereiche in den Fächern Biologie und Chemie

In diesem Seminar soll es in den Fächern Biologie und Chemie um eben diese spielerische Vermittlung von naturwissenschaftlichem Wissen gehen.

Ihre Aufgabe wird es hierbei sein, sich ein Thema aus diesen Wissenschaften auszusuchen, didaktisch aufzubereiten und eine Versuchsstation inklusive eines Arbeitsblattes hierzu zu entwerfen, sodass wir zum Abschluss des Seminars eine vierte Klasse einer Grundschule der Stadt Nürnberg einladen können, die Versuche mit Ihnen zusammen in der Aula der BON durchzuführen und die Schülerinnen und Schüler somit für Biologie und Chemie zu begeistern. Mögliche Themen könnten hierbei sein:

- Bau eigener Lava-Lampen
- Oberflächenspannung von Wasser untersuchen
- Regenwürmer unter Beobachtung
- Indikatoren aus Naturstoffen zur Bestimmung des pH-Wertes
- Zitronenbatterien
- Kapillarkräfte/Chromatografie von Chlorophyll
- Färben von Stoffen/Eiern/Pflanzen o.ä. mit Naturstoffen
- Bau von Ökosystemen
- Versuche zu unseren Sinnen
- Geheimtinte und Tintenkiller
- Mikroskopie
- Versuche mit Hefepilzen
- ...

Mögliche Themenbereiche in den Fächern Deutsch, Geschichte, PuG

Ein Schlüsselmoment des Erkenntnisgewinns ist oft der sogenannte *Heureka*-Moment, ein plötzlicher Durchbruch oder eine Erleuchtung, die zu einer neuen Einsicht oder Entdeckung führt. Berühmte Beispiele wie Archimedes' Ausruf "Heureka!" im Badehaus zeigen, wie solche Momente Innovationen und Fortschritte auslösen können. In der Geschichte haben diese Momente des plötzlichen Verständnisses immer wieder zu bahnbrechenden Entwicklungen in verschiedenen Bereichen geführt.

In **Fach Geschichte** erforschen wir z.B. bedeutende historische Momente, in denen Menschen entscheidende Erkenntnisse erlangt haben, die den Lauf der Geschichte beeinflusst haben. Wir betrachten wichtige Persönlichkeiten und Ereignisse, die neue Einsichten und Entdeckungen mit sich brachten und die Welt veränderten, weil sich ihr Blick auf das Universum verändert. Darüber hinaus lassen sich im **Fach Politik und Gesellschaft** politische und soziale Veränderungen, prägende Wendepunkte für die Gesellschaft und für resp. in der Politik untersuchen, die den Weg für moderne Gesellschaften ebneten. Auf Engste verzahnt sind diese Themen auch mit dem Bereich der Literatur. Im **Fach Deutsch** lässt sich in der Literatur erforschen, wie die Einsicht von Figuren und der Verlauf von Geschichten durch die Entdeckung neuer Informationen und Wahrheiten beeinflusst werden, wie Moment der Erkenntnis und dessen Auswirkungen auf die Charaktere und Handlung wirken, angeregt von z.B. folgenden Fragen: Was bedeutet es, Wissen zu erlangen? Welche Konsequenzen hat es für das Leben der Figuren und ihr Umfeld? Welche Rolle spielt das Streben nach Wissen in der menschlichen Erfahrung?

In diesem Seminar werden wir gemeinsam die Wege der Erkenntnis nachverfolgen, ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft analysieren und diskutieren, wie Wissen und Einsicht die Welt nachhaltig prägen können.

Lehrkräfte:

Frau Beckstein

Frau Watzke

Seminar 24/25 – Fachgruppe

Rahmenthema: Weniger ist mehr

Fächer und Betreuungslehrkräfte:
Holthaus: Deutsch, PuG, Internationale Politik, Soziologie
Mundel: Englisch
Reimann: Mathematik, Psychologie
Spehr: Deutsch, PuG, Internationale Politik, Soziologie, Geschichte
Allgemeiner Überblick:
“Weniger ist mehr”...
...Name ist Programm...
...Ziel: Aus- und Aufarbeitung eines Produkts.
Lehrkräfte: Holthaus, Mundel, Reimann, Spehr

Seminar 24/25 – Fachgruppe

Rahmenthema: Mathematik ist überall

Fächer und Betreuungslehrkräfte:

Mathematik: Frau Bauer, Frau Endres, Frau Jänel

Allgemeiner Überblick:

Im Alltag kommen wir ohne Mathematik nicht aus. Von Sport über Medizin bis hin zur Politik gibt es mathematische Zusammenhänge, die durch vielerlei Beispiele wie im Buch "Mathematik ist überall" von Norbert Herrmann sowie im angegebenen Video erklärt werden können.

Ziel ist es, ein Alltagsgeschehen unter mathematischen Gesichtspunkten zu untersuchen.

[alpha-gespräche: Mathe ist überall | ARD Mediathek](#)

**Mögliche Themenbereiche im Fach**

- Mathematik im Sport
- Mathematik in der Medizin
- Mathematik in der Politik (Wahlsysteme, ...)
- Vorhersagen (Wetter, Politik, Bestellplanung, ...)
- usw.

Lehrkräfte:

Frau Bauer

Frau Endres

Frau Jänel

Seminar 24/25 – Fachgruppe

Rahmenthema: Transformation

Fächer und Betreuungslehrkräfte:

Englisch: Frau Rehn, Herr Zwirner (nach Absprache ist bei Frau Rehn auch das Fach Deutsch möglich)

Allgemeiner Überblick:

In this seminar we will deal with the multifaceted theme of **transformation** within the realm of English and American literature and culture. This seminar offers a comprehensive exploration of various genres, including science fiction, fantasy, coming-of-age narratives, classic literature, movies, art, and modern topics such as wokeness, LGBTQ+ themes, gender dynamics, robotics, artificial intelligence and gaming.

Throughout the seminar, we will examine the topic of transformation from both historical and contemporary perspectives, uncovering its significance as a literary motif and cultural phenomenon. Through readings of selected texts, discussions, and critical analysis, we will explore how transformation is depicted, symbolized, and questioned in literature and culture.

Key topics to be explored include the portrayal of transformation in classic literary works, its role in shaping identity and self-discovery in coming-of-age narratives, and its relevance in contemporary discussions surrounding social justice, identity politics, technological advancements and video games.

Moreover, the seminar will critically engage with emerging trends and debates within the field, including the representation of marginalized identities, the exploration of gender fluidity and non-binary identities, and the ethical implications of advancements in robotics and artificial intelligence.

We're excited to dive into transformational narratives and concepts with you, ones that push boundaries, ignite inspiration, and spark meaningful reflection.

Lehrkräfte: Frau Rehn, Herr Zwirner

**Seminar 24/25 – Pädagogik/Psychologie & D/PuG/G: Beate Hofmann-Kneitz,
Kathrin Braun**

Rahmenthema: Kinder, Kinder

Allgemeiner Überblick:

Der Mensch kommt moraliter ebenso nackt auf die Welt als physisch. Daher ist seine Seele in der Jugend so empfindlich gegen die äußere Witterung. – Johann Wolfgang von Goethe

Dieses Zitat des berühmten deutschen Dichters und Denkers kann als Leitmotiv für unser Seminar dienen, denn im Mittelpunkt dessen steht die Kindheit beziehungsweise Jugend. Wie sehr die äußere Witterung – gemeint sind dabei die historischen, gesellschaftlichen, politischen Umstände – das Leben eines Menschen prägen kann, wird Gegenstand unserer Seminargruppe sein.

Psychologie:

Kinder sollen stark gemacht werden, um so den Widrigkeiten des Lebens zu trotzen. Doch kann das gelingen?

- Kinder sollen resilient werden, das ist das aktuelle gesellschaftlich anerkannte Mantra, doch gibt es Faktoren, die auf die Entwicklung von Resilienz Einfluss nehmen. Gleichzeitig gibt es Kinder, die weniger resilient sind. Haben diese individuell "versagt", oder führen nicht mehr gesellschaftlich verursachte Ungleichheiten dazu, dass manche Kinder weniger resilient sind als andere?
- Kinder sind soziale Wesen und sind essenziell auf die Kommunikation mit ihren Mitmenschen angewiesen. Unter dem Motto "Jetzt hör mir doch mal zu" gilt es herauszufinden, wie Kommunikation dazu beitragen kann, dass Kinder stark gemacht werden.

Jugendliche erheben immer öfter Selbstoptimierung zu ihrem Lebensmotto.

- Ist dieses Motto geeignet, um die Zukunft individuell gestalten zu können (z.B. work-life-balance) oder birgt dieses Motto auch Schattenseiten (z.B. Bulimie - Essstörung bei weiblichen Jugendlichen, Depression, ...)?

Pädagogik:

Kinder wachsen heutzutage in einer virtuellen Welt auf.

- Welche Rolle spielen die neuen Medien und die virtuelle Gestaltung der Welt für die Entwicklung der Gesundheit unserer Kinder? Ist eine Mediennutzung notwendig und sinnvoll, in welcher Form?

Soziologie:

Der Gesundheitszustand unserer Kinder differiert stark u.a. in Abhängigkeit vom Wohnumfeld und dem sozialen Status der Eltern. Welche Gründe lassen sich hierfür anführen?

Deutsch: Im Fach Deutsch können bestimmte Werke über und für Kinder betrachtet werden. Welchen Auftrag verfolgt etwa ein Werk wie der *Struwwelpeter*? Oder was machen Kinderhelden wie *Ronja Räubertochter* mit uns? Spannend ist auch zu untersuchen, wie sich die Darstellung von Märchen verändert hat. *Aschenputtel* wirkt im

Werk der Grimms völlig anders wie in der Neuverfilmung *Cinderella* von Amazon Original. Warum ist das so und welche Auswirkung hat das auf den Rezipienten – das Kind?

Politik und Gesellschaft: Betrachtet man das Thema unter einem politischen Blickwinkel, dann öffnet sich das Feld der politischen Verantwortung für eine Chancengleichheit aller Menschen in der Bundesrepublik. Ist diese gegeben? Welche Problemstellungen gibt es?

Geschichte: Im Fach Geschichte werden Sie anhand von Archivalien aktiv Geschichte untersuchen und individuelle und vor allem persönliche Erfahrungen über die Kindheit erforschen. Welche Möglichkeiten hat zum Beispiel ein Kind des Patriziats im Vergleich zu dem Kind eines Handwerksmeisters? Oder wie schaut es aus, wenn man die Möglichkeiten von Mädchen und Jungen vergleicht?

Was planen wir neben des unterstützenden Unterrichts mit Ihnen?

- Besuch eines Theaterstücks im Staatstheater Nürnberg [Themenschwerpunkt Kindheit, Termin noch in Planung] (pro Karte 9,50€)
- Besuch des Stadtarchivs Nürnberg
- Besuch des Germanischen Nationalmuseums – Workshop „Gleichberechtigt? - Rollenbilder in Frage stellen! (etwa 4,50€)
- Ggf. Gespräch mit Experten der Polizei, des Jugendamts

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf Spurensuche zu gehen!
Beate Hofmann-Kneitz und Kathrin Braun